

Mit Jugendlichen, die Drogen nehmen, in´s Gespräch kommen

LJS bildet Trainer für die Gesprächstechnik *Motivierende Kurzintervention (MOVE)* aus

Hannover, 29. August 2016. Die Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen (LJS) hat Trainerinnen und Trainer ausgebildet, die zukünftig vermitteln, wie man mit Drogen konsumierenden Jugendlichen auch „zwischen Tür und Angel“ in´s Gespräch kommt. Grundlage hierfür ist die Gesprächstechnik der *Motivierenden Kurzintervention (MOVE)*. Sie gibt Impulse für Veränderungen und zeigt, wie man mit Jugendlichen über´s Trinken, Kiffen oder Sniefen sprechen kann. Ab sofort können die MOVE-Trainerinnen und Trainer auch für pädagogische Fortbildungen gebucht werden.

Mädchen und Jungen, die Alkohol trinken, rauchen oder kiffen haben oft gar kein Interesse daran, etwas an ihrem Konsumverhalten zu ändern. Im offenen Gespräch mit Pädagoginnen und Pädagogen kann sich der einzelne Jugendliche mit dem eigenen Konsum und dessen Risiken auseinandersetzen. „Das Besondere an MOVE ist, dass die pädagogischen Fachkräfte lernen, auf Mädchen und Jungen gezielt zuzugehen, wenn sie ein riskantes Konsumverhalten beobachten“, hält Dominika Lachowicz, Referentin für Suchtprävention bei der LJS, fest. „Manchmal ist es hilfreich, ein Gespräch spontan zu beginnen - MOVE vermittelt auch hierfür die richtigen Anknüpfungspunkte.“

Die Trainerinnen und Trainer der Sucht- und Jugendhilfe bieten ab sofort MOVE-Trainings an. Sie vermitteln in ganz Niedersachsen, wie man mit Jugendlichen Gespräche beginnt, ihnen Denkanstöße gibt und Impulse zum Reflektieren des Konsumverhaltens setzt. Fachkräfte der Jugendarbeit, die die Folgen von übermäßigem Alkohol- oder Drogenkonsum wahrnehmen und bisher nicht eingreifen konnten, lernen in den MOVE-Trainings, wie man ein Gespräch mit auffälligen Jugendlichen beginnt und wann eine Kurzintervention angeraten ist.

Zielgruppe für das neue Angebot sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Bereichen Jugendarbeit, Jugendhilfe, Jugendschutz und Schule. Über die Website www.move-niedersachsen.de können Sie sich über das Projekt sowie aktuelle Seminartermine informieren.

Link: www.move-niedersachsen.de



MOVE Niedersachsen: 14 Teilnehmende haben die dreitägige MOVE-Trainerausbildung unter der Leitung von Angelika Fiedler und Hans-Jürgen Haak absolviert.

Pressekontakt und Rückfragen: Ulrike Beckmann, JUNI Kommunikation,
Palmaille 55, 22767 Hamburg, ub@junikommunikation.de, Tel. 040- 284714-83